

TC QSign für eANV

Qualifizierte Leistungen für ein modernes Abfallmanagement

Das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) trägt Papierberge ab

Die Entsorgung von durchschnittlich etwa 21 Millionen Tonnen gefährlicher Abfälle erzeugte bisher einen jährlichen Papierberg von etwa 150.000 Nachweisen, drei Millionen Begleitscheinen und etwa 14 Millionen Übergabescheinen. Mit dem gesetzlich vorgeschriebenen Einzug des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV) in das deutsche Abfallrecht ändert sich für die beteiligten Erzeuger, Beförderer, Entsorger und Behörden einiges. An die Stelle der Papierberge tritt ein elektronisches System, welches ab dem 01.04.2010 von allen Beteiligten verpflichtend zu nutzen ist.

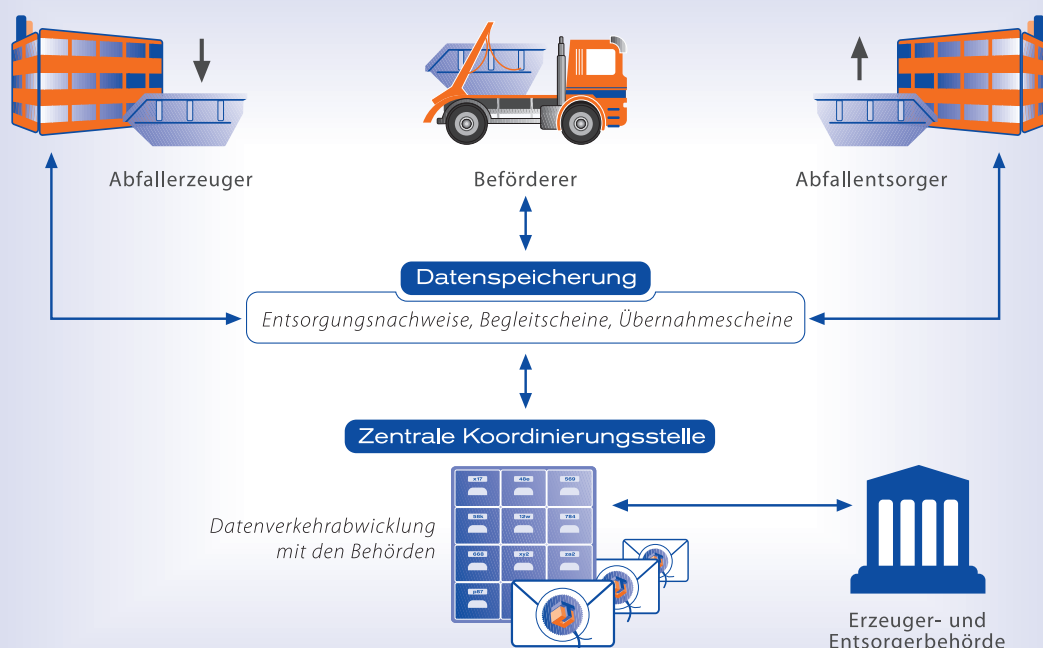
Abfallentsorgung ‚light‘ – die qualifizierte elektronische Signatur macht’s möglich

Neuland dürfte für die meisten Unternehmen das rechtsverbindliche Unterschreiben von elektronischen Dokumenten mit einer sog. elektronischen Signatur sein. An die Qualität dieser Signatur hat der Gesetzgeber besonders hohe Anforderungen gestellt. Denn normale „elektronische Signaturen“ z.B. auf einem Unterschriftenpad reichen hier nicht aus. Vielmehr müssen die elektronischen Dokumente mit einer „qualifizierten elektronischen Signatur“ versehen werden, denn nur diese Art von Signatur bietet im elektronischen Nachweisverfahren die mit der herkömmlichen Unterschrift vergleichbare Rechtsverbindlichkeit.

Die Abfolge der elektronischen Signaturen – wer signiert in welcher Reihenfolge – verläuft dabei ganz wie im Papier-Verfahren. Das durch die qualifizierte Signatur dann vollständig elektronische Verfahren wird in der täglichen Praxis viele Vorteile bringen: einheitliche Formulare, Vermeidung von Medienbrüchen und Mehrfacherfassung von Daten, Verringerung von Eingabe- und Übertragungsfehlern, ein erheblich reduzierter Verwaltungsaufwand für das Sortieren, Versenden, Archivieren und Suchen der Belege.

Obligatorisch wird die qualifizierte elektronische Signatur ab dem 01. April 2010 zunächst nur für Entsorger und Behörden. Ab dem 01. Februar 2011 müssen dann auch alle Erzeuger und Beförderer die elektronische Unterschrift durchgängig einsetzen. Der Datenaustausch zwischen Wirtschaft und Behörden wird danach vollständig elektronisch auf der Basis der qualifizierten elektronischen Signatur über die Zentrale Koordinierungsstelle der Länder (ZKS Abfall) abgewickelt.

Das eANV-Modell



TC QSign für eANV

Qualifizierte Leistungen für ein modernes Abfallmanagement

Mit TC QSign bestens gerüstet für die Anforderungen des eANV

Für die Erstellung einer qualifizierten elektronischen Unterschrift benötigt man neben einer speziellen eANV-Software eine Signaturkarte und ein zugelassenes Lesegerät mit PIN-Pad für eine sichere PIN-Eingabe.

Mit TC QSign bietet TC TrustCenter eine Signaturkarte, welche die Erstellung der qualifizierten elektronischen Unterschrift im Rahmen des eANV und weiterer Geschäftsprozesse ermöglicht und alle Vorgaben des Signaturgesetzes sowie die aktuellen Empfehlungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik erfüllt. Natürlich können auch die geforderten Lesegeräte bei TC TrustCenter erworben werden.

Je nachdem, ob Sie nur in Einzelfällen eANV-Belege signieren müssen oder aber an Knotenpunkten sehr viele Signaturen in kurzer Zeit leisten müssen: **TC QSign ist die richtige Wahl.**

↪ Zwei Varianten für jeden Bedarf

Die Lösung für individuelles Signieren

- ▶ Belegsignaturen sind an Ihrem Arbeitsplatz nur in Einzelfällen notwendig? Dann ist **TC QSign Limited** die richtige Wahl. Mit ihr können Sie Belege manuell mit Ihrer persönlichen elektronischen Unterschrift versehen und behalten durch die jeweils erforderliche PIN-Eingabe volle Kontrolle über jede einzelne Signatur.

Die Lösung für massenhaftes Signieren

- ▶ Sie müssen sehr viele Signaturen in kurzer Zeit leisten? Dann ist **TC QSign Unlimited** die richtige Wahl. Sie erlaubt die Erstellung unbegrenzt vieler Signaturen in kurzer Abfolge ohne eine jeweilige Neueingabe der PIN und eignet sich somit bestens zum Einsatz an Knotenpunkten wie z.B. den Waagearbeitsplätzen.

Auch bei der Beschaffung und Auslieferung der Karte hat TC Trustcenter das richtige Modell für Sie, ob Sie nun eine einzelne Karte benötigen oder gleich mehrere hundert Mitarbeiter oder Kunden ausstatten möchten. Einzelne Karten können einfach und bequem direkt per Antragsformular bei TC TrustCenter bestellt werden. Zur zentralen Beschaffung und Rechnungsstellung bei gleichzeitiger dezentraler Auslieferung größerer Kartenmengen, unterstützt TC TrustCenter Ihre Prozesse durch sein bewährtes Coupon Code Verfahren.

Für die Ausgabe von qualifizierten Signaturkarten schreibt der Gesetzgeber eine sichere Identifizierung der Karteninhaber zwingend vor. Auch hier können Sie bei TC TrustCenter aus einem vielfältigen Angebot wählen: von PostIdent und NotarIdent über die Nutzung eines bestehenden TC IdentPoints bis zur Einrichtung eines TC IdentPoints im eigenen Hause. Darüber hinaus bieten wir mit unseren TC IdentPoint Partnern Workshops zur Identifizierung der Teilnehmer und zur Einführung in die Thematik der qualifizierten Signatur an.

↪ Features & Benefits im Überblick

- ▶ Signaturkarte mit qualifiziertem Zertifikat mit Anbieterakkreditierung gemäß Deutschem Signaturgesetz
- ▶ 2048 Bit Schlüssellänge
- ▶ Zurücksetzung des Fehlbedienungs Zählers über Zusatz-PIN (PUK)
- ▶ Erfüllt die Anforderungen des eANV
- ▶ Kompatibel zu den gängigen eANV-Software-Lösungen
- ▶ Zusätzliche Verschlüsselungs- und Authentisierungszertifikate
- ▶ 3-jährige Gültigkeit
- ▶ Vertrauenswürdige persönliche Identifizierung wahlweise über PostIdent, NotarIdent oder TC IdentPoints
- ▶ Aufnahme in den Verzeichnisdienst
- ▶ Sperrdienst
- ▶ Vereinfachter Zweit- und Ersatzkartenprozess
- ▶ optional: Coupon-Code-Vergabe für eine dezentrale Beantragung bei zentraler Beschaffung
- ▶ optional: geprüftes Lesegerät der Sicherheitsklasse 2 oder 3

Weitere Dienstleistungen im Rahmen eANV: **TC TimeStamp** – zur sekundengenauen Protokollierung des Entsorgungszeitpunkts.